An die
Präsidentin des Burgenländischen Landtages
Verena Dunst
Landhaus
7000 Eisenstadt

Eisenstadt, 25. Mai 2023

Verlangen auf getrennte Abstimmung gemäß § 70 Absatz 6 GeoLT

zum Dringlichkeitsantrag der Landtagsabgeordneten Robert Hergovich, Wolfgang Sodl, Kolleginnen und Kollegen auf Fassung einer Entschließung betreffend „sofortige Entlastung für PendlerInnen", GZ. 22-1445.

In der Beschlussformel des oben genannten Dringlichkeitsantrags wird die Landesregierung aufgefordert, an die Bundesregierung heranzutreten, damit diese vier Punkte umsetzt. Es handelt sich dabei um inhaltlich unterschiedlich zu bewertende Punkte, weshalb eine getrennte Abstimmung verlangt wird.

Das genaue Abstimmungsansinnen lautet wie folgt:

1. Die Burgenländische Landesregierung wird aufgefordert, an die Bundesregierung heranzutreten, diese möge jedenfalls die erhöhte Pendlerpauschale und die Vervierfachung des „Pendlereuros" unbefristet weiter verlängern.

2. Die Burgenländische Landesregierung wird aufgefordert, an die Bundesregierung heranzutreten, diese möge die Pendlerpauschale fair und sozial ausgestalten. Ziel muss vorrangig die Umstellung des Gesamtsystems auf einen kilometerbezogenen Absetzbetrag sein, bei dem jeder gefahrene Kilometer berücksichtigt und gleich viel wert sein muss. Geringverdiener und Teilzeitbeschäftigte sollen durch volle Negativsteuerwirkung profitieren.

3. Die Burgenländische Landesregierung wird aufgefordert, an die Bundesregierung heranzutreten, diese möge die eingeführte CO2-Steuer wieder abschaffen.

4. Die Burgenländische Landesregierung wird aufgefordert, an die Bundesregierung heranzutreten, diese möge das amtliche Kilometergeld auf mindestens 60 Cent pro gefahrenen Kilometer erhöhen sowie eine jährliche Anpassung an die Inflation umsetzen.

LAbg. Markus Ulram
Klubobmann